



# Auenwaldschule Böklund Grundschule



Südangeln Rundschau

April 2014

## Schulnachrichten

### Auenwald-Grundschule Böklund

#### Endlich Schule!

Der eine oder andere Leser fragt sich jetzt sicherlich: „Warum denn jetzt schon endlich Schule?“ Das Ende der Sommerferien und damit die Einschulung sind doch noch lange nicht in Sicht! Trotzdem gibt es auch in diesem Jahr wieder Kindergartenkinder, die schon jetzt endlich in die Schule dürfen. Wie auch in den Jahren zuvor wurden die Maxis der Kindergärten in Böklund und Struxdorf zu uns in der Schule eingeladen. Natürlich gehen die Kindergartenkinder noch nicht in die Schule, um Unterricht zu bekommen: Ganz ungezwungen und mit vertrauten Freunden und Erwachsenen kann man nämlich besonders gut Schulluft schnuppern, bevor es dann im Sommer wirklich losgehen soll. Im Betreuungsraum der Grundschule hörte man immer wieder fröhliches Kinderlachen, über die Flure huschten nicht nur unsere Grundschüler, sondern auch die Kindergartenkinder! Gemeinsam mit ihren Großen aus dem Kindergarten eroberten die Maxis die Schule und erleben Schulatmosphäre. Im Unterricht sah man die Kindergartenkinder in diesen Tagen nicht. Aber das eine oder andere Grundschulkind ging gerne einmal in der Betreuung vorbei, um alte Freunde zu sehen und einen kurzen Schnack zu halten. Auch in den Pausen traf man sich zum Spielen auf dem Schulhof und alle Beteiligten genossen die gemeinsame Zeit.

Als ein besonderes Erlebnis durften auch in diesem Jahr die Kindergartenkinder gemeinsam mit den Erstklässlern ein Projekt erarbeiten. Im letzten Jahr beschäftigten sich die Kinder mit der Welt des Sehens. In diesem Jahr wurde unter Anleitung unserer Lehramtsanwärterin und eines Lehramtsstudenten die Welt des Schwimmens und Sinkens erobert: Pit Perlenklau, ein berühmter Pirat, erlitt auf seiner letzten Reise Schiffbruch und strandete auf einer kleinen Insel im Meer. Hier fand er einen großen Schatz mit Goldmünzen und Edelsteinen. Diesen Schatz wollte er unbedingt mit auf seine Heimatinsel nehmen, doch sein Schiff hatte den Sturm nicht überlebt. Wie nur sollte er den Schatz retten? ... Gemeinsam mit den Kindergarten- und Grundschulkindern wurde überlegt und diskutiert. In Zweier-Teams bestehend aus einem Kindergar-



tenkind und einem Erstklässler wurden dann verschiedene Materialien begutachtet und über die Schwimmfähigkeit beraten. Nachdem die vielen unterschiedlichen Materialien wie z.B. Holzmesser, Metallknöpfe, Zweige, Murmeln, Geld, Styroporplatten, Nadeln und Metallplatten besprochen worden waren, ging es ans Experimentieren und Ausprobieren. Eine Schüssel mit Wasser stellte das Meer dar und die Kinder konnten mit viel Spaß und Eifer überprüfen, ob ihre Einschätzungen der Schwimmfähigkeit stimmten oder nicht. Dass bei einer solchen Versuchsreihe nicht alles trocken blieb, braucht man an dieser Stelle wohl nicht zu erwähnen. Im Anschluss wurden die Ergebnisse von allen Kindern notiert und noch einmal in der großen Runde über die Dinge, die die Kinder am meisten überrascht hatten, gesprochen. Vielen Dank an unsere beiden Projektbegleiter und alle Beteiligten, die dieses Projekt und die Zeit in der Schule für die Kindergartenkinder ermöglichten. Wir erleben spätestens im Sommer wieder, mit wie viel Stärke und Vertrautheit unsere neuen Erstklässler ihren Weg in die Schule starten können. Für alle Auenwaldler MS